Lagebericht 2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Unternehmensprofil und Geschäftsentwicklung im Jahr 2025

Die Nippon Steel Trading Austria GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der NIPPON STEEL TRADING CORPORATION, Chuo-Ku, Japan, und steht dadurch mit ihrem Gesellschafter sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die Nippon Steel Trading Austria GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft NIPPON STEEL TRADING CORPORATION und das führende europäische Handelsunternehmen. Unser Schwerpunkt liegt auf der Stahlindustrie und dem Verkauf von Stahlprodukten an verschiedene Marktsegmente wie erneuerbare Energien, Automobilindustrie, Luftfahrt, Lebensmittelindustrie, Bauwesen, Medizin, Chemie usw. innerhalb Europas.

Die Nippon Steel Trading Austria GmbH ist ein international tätiger Großhandel mit Stahlprodukten. Zu den Hauptgeschäftsfeldern gehören der Import von Stahlprodukten für die Automobilindustrie, Titanprodukten für die Luftfahrt und Edelstahlprodukten für den Großhandel in ganz Europa.

Der globale Stahlmarkt war im Jahr 2025 durch ein insgesamt schwaches, jedoch stabiles Umfeld gekennzeichnet. Während Schwellenländer, insbesondere Indien, das Nachfragewachstum stützten, wurde die Marktentwicklung durch die verhaltene Nachfrage in China, die nur schleppende Erholung in Europa und anderen Industrienationen, sowie ein anhaltendes Überangebot in der globalen Stahlindustrie belastet. Infolgedessen blieb das Geschäftsumfeld über das gesamte Jahr hinweg von hohem Wettbewerbsdruck und Unsicherheit geprägt.

Zweigniederlassungen

Im Juli 2023 wurde als wichtiger Knotenpunkt in Europa eine Niederlassung in London, UK registriert. Die Nippon Steel Trading Austria GmbH London Office hat im November 2024 ihren Betrieb aufgenommen.

Finanzielle Kennzahlen

Ertragslage

Die Umsatzerlöse stiegen im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr um 35% (Vorjahr: -16%).

Das Handelsvolumen war leicht rückläufig, primär bedingt durch die anhaltende Unsicherheit im Zusammenhang mit den EU-Handelsmaßnahmen für importierte Stahlprodukte sowie verschiedene Handelsverhandlungen.

in TEUR			Veränderung	
	2025	2024	TEUR	in %
Betriebliches Ergebnis	485	627	-142	-22,6
Finanzergebnis	-11	-14	3	21,4
Ergebnis vor Steuern	475	612	-137	-22,4
Steuern	-109	-123	14	11,4
Jahresgewinn/-verlust	366	490	-124	-25,3

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

in EUR	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 9)	474 686,40	612 275,01
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen (§ 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB)	10 790,37	14 225,70
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**485 476,77**	**626 500,71**

Gesamtkapitalrentabiliät

Berechnung:		2025	2024
	Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / durchschnittliches Gesamtkapital	2,3%	4,3%

Vermögens- und Finanzlage

in TEUR			Veränderung	
	2025	2024	TEUR	in %
langfristige Vermögensgegenstände	516	598	-82	-13,8
kurzfristige Vermögensgegenstände	25 606	16 287	9 319	57,2
Summe Aktiva	**26 122**	**16 886**	**9 236**	**54,7**
langfristiges Fremdkapital	11	13	-2	**--15,4**
kurzfristiges Fremdkapital	22 805	13 688	9 117	**66,6**
Eigenkapital	3 306	3 185	121	**3,8**
Summe Passiva	**26 122**	**16 886**	**9 236**	**54,7**

Nettoverschuldung

in EUR	2025	2024
verzinsliches Fremdkapital *)	2 260 694,00	12 966,30
- flüssige Mittel	-936 935,62	-536 538,11
= Nettoverschuldung	**1 323 758,38**	**-523 571,81**

*) Jubiläumsgeldrückstellung, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Eigenkapitalquote

Berechnung:		2025	2024
	durchschnittliches Eigenkapital x 100 / durchschnittliches Gesamtkapital	15,1%	21,8%

Nettoumlaufvermögen

in EUR	2025	2024
Umlaufvermögen	25 637 421,36	16 312 567,79
- langfristiges Umlaufvermögen	31 437,21	25 152,71
= kurzfristiges Umlaufvermögen	25 605 984,15	16 287 415,08
- kurzfristiges Fremdkapital	22 805 167,07	13 687 921,85
= Nettoumlaufvermögen	**2 800 817,08**	**2 599 493,23**

Cash Flow Situation

in TEUR	**2025**	**2024**	**Veränderung**	
			TEUR	**in %**
Finanzmittel am Beginn	536	2 492	-1 956	-78,5
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	-1 599	-489	-1 110	227,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-5	-4	-1	-25,0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	2 005	-1 463	3 468	-237,0
Verfügbare liquide Mittel	**937**	**536**	**401**	**74,8**

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr

Obwohl das Geschäftsumfeld in Europa aufgrund von Handelsbarrieren auch im Jahr 2026 voraussichtlich anspruchsvoll bleiben wird, beabsichtigen wir, in neue Sektoren zu expandieren und unser ‚Local-for-Local'-Geschäft innerhalb der Region weiter zu stärken. Unser Unternehmen erschließt konsequent neue Geschäftsfelder und plant eine Aufstockung der Belegschaft. Für das Jahr 2026 budgetieren wir einen Umsatz von 72 Millionen Euro sowie einen Jahresüberschuss von 500.000 Euro.

Wesentliche Risiken und Unsicherheiten

Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit ist die Nippon Steel Trading Austria GmbH unterschiedlichen Risiken, einschließlich politischer und geopolitischer sowie operativer Risiken, ausgesetzt. Die Steuerung der Risiken erfolgt im Rahmen des Risikomanagements über interne Richtlinien und Vorschriften. Wir haben ein Risikomanagement, welches eine verlässliche und rechtzeitige Identifikation, Diskussion sowie Mitigierung über Steuerungsmaßnahmen sowie interne Management Meetings, den Nachhaltigkeitsausschuss und weitere Einrichtungen vorsieht und deren Ergebnisse rasch in Maßnahmen umsetzt.

Geschäftsrisiko

Da unser Hauptgeschäftsfeld jedoch der Import von Stahlprodukten nach Europa ist, sind wir bei der Einführung von Handelsbeschränkungen stets mit Störungen konfrontiert. Auswirkungen haben auch diverse Vorschriften als Antwort auf Handels- und geopolitischen Druck.

Unsere wichtigsten Maßnahmen zur Mitigierung dieser Risiken ist die Umsetzung von Wachstumsstrategien im Rahmen von globalen Strategien zur Deckung der veränderten Nachfrage im Zusammenhang mit SDGs und sozialen Bedürfnissen sowie die Beschaffung von Stahlprodukten, die im Einklang mit dem CO2-Grenzausgleichsmechanismus der Europäischen Union stehen.

Finanzrisiko

Aufgrund der stabilen Geschäftsgrundlage ist die Nippon Steel Trading Austria GmbH unter normalen Bedingungen insgesamt nur einem geringen finanziellen Risiko ausgesetzt; externe Faktoren wie geopolitische Entwicklungen, makroökonomische Volatilität oder Störungen in den Lieferketten können jedoch nachteilige Auswirkungen auf das Geschäftsumfeld haben. Das Kreditrisiko wird durch umfassende Kreditversicherungen weitgehend reduziert, während Zins- und Währungsrisiken als begrenzt eingeschätzt werden, da der Großteil der Transaktionen in Euro abgewickelt wird.

Das Unternehmen verfolgt ein strukturiertes Risikomanagement, um finanzielle Risiken frühzeitig zu erkennen, laufend zu überwachen und gezielt zu steuern und damit die langfristige finanzielle Stabilität sicherzustellen.

Finanzinstrumente, Risiken und Strategien

Das Unternehmen verwendet keine derivativen Finanzinstrumente. Bestehende Cashflow-Risiken aus Preisänderungen oder Forderungsausfällen werden durch geeignete Verträge sowie durch Forderungsmanagement minimiert und weitgehend eliminiert.

3. Forschung und Entwicklung

Da wir ein Handelsunternehmen sind, betreibt unser Unternehmen keine Forschung und Entwicklung.

Wien, 29 June 2026

黒田敏明
Toshiaki Kuroda

土屋勇人
Hayato Tsuchiya